

## Gruß an den Schiri

**Porto.** Nach dem Rassismuseklat im portugiesischen Fußball hat das Opfer nicht nur die Beleidigungen von den Rängen angeprangert, sondern auch den Schiedsrichter scharf kritisiert. »Diesen Idioten, die ins Stadion gehen, um rassistische Schreie auszustoßen, möchte ich sagen ... fickt euch«, schrieb FC-Porto-Stürmer Moussa Marega am späten Sonntag abend auf Instagram. Zuvor hatte der Malier wenige Minuten nach seinem Siegtor zum 2:1 (60.) bei Vitoria Guimarães wütend das Spielfeld verlassen, weil Zuschauer ihn beleidigt und nach Medienberichten unter anderem Affengeräusche gemacht hatten. Marega ärgerte auch der Umstand, dass der Schiedsrichter ihn nach dem Tor verwarnte, weil er beim Jubeln einen der Sitze über dem Kopf gehalten hatte, die von Fans auf das Feld geworfen worden waren. »Und ich bedanke mich bei den Schiedsrichtern, dass sie mich nicht verteidigt und mir die gelbe Karte gezeigt haben, weil ich meine Hautfarbe verteidigt habe«, schrieb er. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/372872.rassismus-gru%C3%9F-an-den-schiri.html>